



In der **Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet die auf zwei Jahre befristete Vollzeitstelle einer

**Fachkraft (m/w/d) für die Präventionsarbeit sexualisierter Gewalt**

(Entgeltgruppe S 17 Fallgruppe 6 TVöD-V (VKA); 39,0 Wochenstunden)

zu besetzen.

Die Stelle ist Teil der landeskirchlichen Fachstelle Sexualisierte Gewalt, die dem Präsidenten des Landeskirchenamtes als Stabsstelle zugeordnet ist. In der weisungsunabhängigen Fachstelle arbeitet ein interprofessionelles Team, das für die Begleitung und Koordinierung von Prävention, Intervention, Aufarbeitung und Hilfe in Fällen sexualisierter Gewalt im Bereich der Landeskirche zuständig ist.

**Ihre Aufgabe:**

- Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen und Beratung bei der Erstellung von Schutzkonzepten
- Unterstützung der Fachstelle in den Bereichen Prävention, Intervention und Aufarbeitung

**Wir bieten:**

- ein interessantes und vielseitiges Arbeitsgebiet in einem engagierten Team
- Supervisionsmöglichkeiten
- Familienfreundlichkeit durch flexible Arbeitszeitmodelle und die Möglichkeit zur Telearbeit in einem regelmäßig nach dem Audit „berufundfamilie“ zertifizierten Arbeitsumfeld
- individuelle Fortbildungsmöglichkeiten durch bedarfsorientierte Personalentwicklung sowie vielfältige Fort- und Weiterbildungsangebote
- eine zusätzliche Altersversorgung für privatrechtlich Beschäftigte
- die Gewährung eines Fahrtkostenzuschusses zu den Kosten für Fahrten im ÖPNV für privatrechtlich Beschäftigte

**Wir erwarten:**

- Einen (Fach-)Hochschulabschluss z.B. im Bereich Soziale Arbeit, Sozial- oder Erwachsenenpädagogik, Psychologie
- Erfahrung in der Durchführung von Fortbildungen, Schulungen und Seminaren, auch in digitaler Form
- Praxiserfahrung im Umgang mit Betroffenen sexualisierter Gewalt
- hohe Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie Feingefühl im Umgang mit Betroffenen
- Kenntnis kirchlicher Strukturen
- Bereitschaft zu möglicher Abend- und Wochenendtätigkeit

Die Stelle als Fachkraft für die Prävention sexualisierter Gewalt ist mit einer besonderen Außenwirkung für die Landeskirche verbunden. Daher setzen wir grundsätzlich die Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche, die Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Niedersachsen ist, für die Mitarbeit voraus.

Bewerbungen von Personen mit Behinderungen sehen wir mit Interesse entgegen.

Für inhaltliche Fragen zur Stellenbeschreibung steht Ihnen Frau Mareike Dee (Telefon 0511/1241-726), gern zur Verfügung.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis zum **15. August 2024** möglichst zusammengefasst in einer PDF-Datei an



**Das Landeskirchenamt  
der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers  
Postfach 3726 in 30037 Hannover**  
oder an [Bewerbungen.LKA@evlka.de](mailto:Bewerbungen.LKA@evlka.de).

Die Bewerbungsgespräche sind für den 29. August 2024 geplant. Bitte merken Sie sich diesen Termin für den Fall einer Einladung bereits vor.

Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen nur als Fotokopien ohne Mappe ein. Die Unterlagen werden nur zurückgeschickt, wenn Sie es ausdrücklich wünschen. Ansonsten werden die Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.